

## Protokoll der Sitzung am Montag, 18.03.2024

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr  
Sitzungsende: 21.00 Uhr  
Ort: Sitzungssaal des Rathauses  
Protokollant: Daniel Oelbracht

Anwesende: Delegierte: Henrik Giebels, Melin Atakay, Emilia Zambon, Niclas Thomé, Lucas Heimsch, Lukas Schirmer, Kira Ditze, Ediz Can Kaya, Alexandra Kunert  
beratendes Mitglied: Jan Bonk  
sowie: Peter Burek (Jugendreferent), Daniel Oelbracht (Jupa-Koordinator)  
Gäste: Lucio Dröttboom (GAL), Joe Janny (Haaner Sommer), Stephanie Zambon (GAL), Marek Kasper (KJR), Martin Haesen (SPD/JHA-Vorsitzender), Sylke Jacobs (Haaner Treff)

### **1) Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung**

Henrik Giebels begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Sitzung. Zur Tagesordnung gab einen Antrag auf Änderung. Lukas Schirmer beantragte die Änderung des Wortlauts seines Antrags von TOP 9 und die Streichung von TOP 10. Es gab keine Einwände.

### **2) Protokoll der Sitzung am 19. Februar**

Es gab keine Einwände, Ergänzungen oder Änderungswünsche zum Protokoll. Es soll in Kürze online nachzulesen sein.

### **3) Antrag zur Geschäftsordnung: Antrag zu Verbesserung des Verfahrens zur Gründung von Projektgruppen**

#### **Beschlussvorschlag:**

Das Jugendparlament beschließt, seine Geschäftsordnung wie folgt zu ändern:

Paragraf 3 1. Das Jugendparlament kann für die Vorbereitung und Unterstützung seiner Arbeit Projektgruppen (maximal sieben) für besondere Themenbereiche bilden.

Paragraf 3 werden die folgenden Ziffern hinzugefügt:

4. Nach der Gründung einer Projektgruppe wählt das Jugendparlament den Vorsitz der Projektgruppe. Der Vorsitz ist für die Einberufung der Projektgruppe und die Berichterstattung zuständig.

5. Der Vorsitz kann jederzeit durch das Jugendparlament neu gewählt werden. Diese Wahl erfolgt mit einfacher Mehrheit.

6. Die Projektgruppen werden durch einfache Mehrheit oder am Ende einer Legislaturperiode aufgelöst.

Abstimmung dazu:    9x Ja  
                          0x Nein  
                          0x Enthaltung

#### 4) **Antrag zur Geschäftsordnung: Antrag bzgl. Dringlichkeitsbeschlüssen durch den Vorstand Wahl des Vorstands**

##### **Beschlussvorschlag:**

Das Jugendparlament beschließt, Paragraf 7 (Geschäftsverlauf) seiner Geschäftsordnung zu ändern:

Paragraf 7 werden die folgenden Ziffern hinzugefügt:

3. Der Vorstand kann bei dringenden Entscheidungen einen Dringlichkeitsbeschluss fassen. Dieser muss einstimmig erfolgen.

4. Dem Jugendparlament muss die Entscheidung samt Begründung zur nächsten ordentlichen Sitzung vorgelegt und zur Abstimmung gebracht werden.

5. Der Vorstand kann einen Dringlichkeitsbeschluss nur zur Öffentlichkeitsarbeit fassen.

Abstimmung dazu:    9x Ja  
                          0x Nein  
                          0x Enthaltung

#### 5) **Antrag: Werbemittel für das Jugendparlament**

##### **Beschlussvorschlag:**

Das Jugendparlament beschließt, mit dem Logo des Jugendparlaments bedruckte Kugelschreiber und Notizblöcke im Wert von 750 Euro zu bestellen. Die Rechnung ist mit dem Budget des Jugendparlaments zu begleichen.

In der Sitzung wurde der Wortlaut wie folgt geändert:

Das Jugendparlament beschließt, mit dem Logo des Jugendparlaments bedruckte Kugelschreiber und Notizblöcke für die interne Nutzung und als Werbegeschenke anzuschaffen. Dazu soll ein Angebot mit einer preislichen Staffelung eingeholt werden. Der Höchstwert soll 750 Euro betragen.

Abstimmung dazu:    9x Ja  
                          0x Nein  
                          0x Enthaltung

## 6) Antrag: Benennung einer/eines Beauftragten für Social Media

Beschlussvorschlag:

Das Jugendparlament bestimmt gemäß der aktuell geltenden Wahlordnung und Satzung einen Beauftragten für Social Media.

Abstimmung dazu: 9x Ja  
0x Nein  
0x Enthaltung

Auf die Frage, wer die Position übernimmt, zeigt Alexandra Kunert Interesse. Es gibt keine(n) weitere(n) Kandidatin/Kandidaten. Soll Alexandra die Aufgabe übernehmen?

Abstimmung dazu: 9 x Ja  
0x Nein  
0x Enthaltung

## 7) Antrag: Adobe-Lizenz für das Jugendparlament

**Beschlussvorschlag:**

Das Jugendparlament erwirbt eine Lizenz für die Adobe Creative Cloud (mit Photoshop und Premiere Pro) und begleicht die monatlichen Kosten von 29,74 Euro (zwölf Monate = 356,88 Euro) über sein Budget.

In der Sitzung wurde vereinbart, dass Melin Atakay bei der Klimaschutzbeauftragten nachhören wird, wie diese in Sachen Lizenz verfährt.

Abstimmung hierzu: 9x Ja  
0x Nein  
0x Enthaltung

## 8) Antrag: Livestreaming der Sitzungen

**Beschlussvorschlag:**

Das Jugendparlament streamt zukünftig die monatlichen Sitzungen live über seine Social-Media-Kanäle. Hierfür ist ein Beauftragter zu benennen, der sich im Vorfeld um die technischen Angelegenheiten kümmert. Bei Bedarf können auch die Sitzungen der Hauptprojektgruppe live gestreamt werden.

In der Sitzung wurde vereinbart, dass die technischen Voraussetzungen zu prüfen sind.

Abstimmung dazu: 7x Ja  
0x Nein  
2x Enthaltung

Soll Melin Atakay die Organisation des Livestreamings übernehmen?

Abstimmung dazu: 9x Ja  
0x Nein  
0x Enthaltung

## 9) Antrag: Befreiung gewerblicher Tanzveranstaltungen von der Vergnügungssteuer

Ursprünglicher Beschlussvorschlag:

Das Jugendparlament richtet folgenden Antrag an den Rat der Stadt Haan: Gewerbliche Tanzveranstaltungen werden von der Vergnügungssteuer befreit. Dazu sollen Paragraf 1, Ziffer 1 gestrichen und entsprechende Ausnahmen in Paragraf 2 geprüft werden.

Dazu merkte Lukas Schirmer als Antragsteller schriftlich folgendes an:

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte Damen und Herren,

Sie werden es vielleicht mitbekommen haben: Die Veränderung der Vergnügungssteuer, so wie wir es hier auch vorliegen haben, wird schon morgen im HFA behandelt. Es gab Hinweise, dass diese Änderungen schon im letzten Jahr zu Beginn der Haushaltsberatungen diskutiert wurden. Damit habe ich mich natürlich befasst. Die Verwaltungsvorlage zu den Haushaltssicherungseinzelmaßnahmen befasste sich damals allerdings nur mit einer Änderung der Besteuerung der Spielautomaten – eine weniger umfangreiche Änderung.

Klar ist, dass wir nicht beantragen brauchen, was morgen ohnehin beraten wird. Deshalb ziehe ich meine beiden Anträge zu dem Thema zurück. Ich beantrage stattdessen folgende Positionierung des Jugendparlaments als Antrag auf die Tagesordnung zu setzen und zu beschließen:

Das Jugendparlament spricht sich für die Streichung der Vergnügungssteuerpflicht für gewerbliche Tanzveranstaltungen aus und begrüßt deshalb die eingebrachte Verwaltungsvorlage zur Änderung der Vergnügungssteuer. Die Änderung ermöglicht eine Verbesserung der Freizeitangebote für alle Altersgruppen und gleicht wirtschaftliche Unterschiede zu umliegenden Städten aus, die diese Streichung schon vorgenommen haben.

Abstimmung dazu:   9x Ja  
                              0x Nein  
                              0x Enthaltung

## 10) Antrag: Erhöhung der Vergnügungssteuer

Der TOP wurde gestrichen.

## 11) Bericht der Hauptprojektgruppe

Lukas Schirmer berichtete von der ersten Sitzung am 4. März, bei der offene Fragen zu kommunaler Politik und Verwaltung geklärt und zahlreiche Anträge formuliert wurden. Angedacht ist noch eine Aktion gegen rechts, eventuell in Kooperation mit dem Kreisjugendrat.

## 12) Planung Poetry Slam im August 2024

Herr Ennemoser vom Kulturamt hat wegen einer weiteren Veranstaltung angefragt, die am 31. August stattfinden könnte. Jan Schmidt würde wieder die Moderation übernehmen. Soll das Jupa erneut als Kooperationspartner agieren?

Abstimmung dazu: 9x Ja  
0x Nein  
0x Enthaltung

Soll im Vorfeld erneut ein Wettbewerb um eine Wild Card ausgerichtet werden?

Abstimmung dazu: 5x Ja  
0x Nein  
4x Enthaltung

Soll sich das Jupa auch finanziell an der Organisation des Poetry Slam beteiligen?

Abstimmung dazu: 0x Ja  
9x Nein  
0x Enthaltung

## 13) Besetzung von Ausschüssen

Folgende Verteilung der Delegierten auf die verschiedenen Ausschüsse und Gremien wurde in der Sitzung vereinbart:

- Jugendhilfeausschuss, Ausschuss für Bildung und Sport	Vorstand
- Ausschuss für Digitalisierung, Organisation und Personal	Lukas Schirmer
- Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften, Kultur, Städtepartnerschaften und Tourismus	Lukas Schirmer Niclas Thomé Alexandra Kunert
- Ausschuss für Feuerschutz und Ordnungsangelegenheiten	Lukas Schirmer
- Ausschuss für Soziales, Integration und Generationen	Lukas Schirmer
- Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Bau	Lukas Schirmer
- Ausschuss für Umwelt und Mobilität	Emilia Zambon Alexandra Kunert
- Unterausschuss Kinderschutz	Melin Atakay
- Unterausschuss Spielflächen und Jugendorte	Emilia Zambon
- Runder Tisch Klimaschutz	Melin Atakay Alexandra Kunert
- Kinderparlament	Kira Ditze
- Arbeitskreis ÖPNV	Emilia Zambon

## 14) Anfrage des Kinderparlaments: Pflanzaktion Europawahl

Das Kipa hat sich mit folgender Anfrage an das Jupa gewandt:

Nach Besprechung und Abstimmung (15 Ja-Stimmen) im Kinderparlament, möchten wir anfragen, sich ebenfalls an der Pflanzaktion zu beteiligen und bei der Pflanzung zu unterstützen. Gegebenenfalls kann weiterhin darüber abgestimmt werden, ob wir einen Betrag für einen „Europabaum“ aus den vom Kinderparlament noch bestehenden Restbetrag der Baumspendenaktion nehmen, um symbolisch eine weitere (nachhaltige) Pflanzung vorzunehmen. (Insofern dies an dem Pflanzort möglich ist oder eine entsprechende Fläche dafür gefunden werden kann.)

In der Jupa-Sitzung wurde über Art der Pflanzung (Favorit: Baum) und Standort (Favorit: Fläche im Umfeld der Stadtbücherei) gesprochen.

Abstimmung dazu:   9x Ja  
                              0x Nein  
                              0x Enthaltung

## 15) Nächster Sitzungstermin

Die nächste Sitzung soll stattfinden am Montag, 22. April, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Die Hauptprojektgruppe tagt am 8. April um 17 Uhr.

## 16) Verschiedenes

Es gab keine Wortmeldungen.

Die Sitzung endete gegen 21 Uhr. Für die Delegierten folgte im Anschluss noch ein Arbeitstreffen.